

St. Ägidius Wollaberg schwimmt im Nebel

## Aktuell in dieser Ausgabe

---

Grußwort des Bürgermeisters . . . . .	2		
<b><u>Die Verwaltung informiert</u></b>		<b><u>Informationsdienst</u></b>	
Bebauungsplan SO Hirschenberg . . . . .	3	Bücherspende für die Kinderkrippe . . . . .	6
BayernApp – Verwaltung mobil . . . . .	3	Wahlhelfer gesucht für Volkszählung . . . . .	6
Gute Zwischenbilanz bei ILE Abteiland . . . . .	4	Hospizverein - Hilfe bei Trauerbewältigung . . . . .	7
Festsetzung der Grundsteuer für das Jahr 2022 . . . . .	5	Lesepaten gesucht . . . . .	8
Titelbild von Ausgabe 5/2021 . . . . .	5		
Rathaus geschlossen vom 27. Bis 31.12.2021 . . . . .	5	Freiraum Schulweg . . . . .	9
Christbaumabfuhr durch ZAW . . . . .	6		
Die Gemeinde sagt DANKE . . . . .		Impressum . . . . .	10
Arbeitssuche . . . . .	6		

---

Bürgerservice im Rathaus  
Gemeinde Jandelsbrunn  
Hauptstraße 31  
94118 Jandelsbrunn

Tel: 0 85 83/96 00 0  
Fax: 0 85 83/96 00 24  
[info@jandelsbrunn.de](mailto:info@jandelsbrunn.de)  
[www.jandelsbrunn.de](http://www.jandelsbrunn.de)

Öffnungszeiten  
Mo - Mi 08.00 - 12.00 Uhr  
13.30 - 15.30 Uhr  
Do 08.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 17.00 Uhr  
Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Recyclinghof  
Öffnungszeiten  
Sommer: Di, Fr 14-17 Uhr  
Winter: Di, Fr 13-16 Uhr  
Samstag 09-12 Uhr  
Bauhof 0 85 83/96100

Retungsleitstelle,  
Notarzt, Feuerwehr 112  
Polizei Waldkirchen  
Tel: 0 85 81/9865660

## Grußwort des Bürgermeisters

---



Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,

der Jahreswechsel 2021/2022 steht kurz bevor.

Ich bedanke mich recht herzlich bei allen Mitarbeitern, Bauhof, 2. und 3. Bürgermeister, Gemeinderäten, Kindergartenpersonal, Schulpersonal, HH. Pfarrer Christian Hektor, allen Vereinen und Verbänden und Ihnen, der gesamten Bevölkerung, allen Feuerwehren, Betrieben, sowie dem Wirtschaftsnetzwerk und auch allen Freunden und Bekannten.

Nicht zu vergessen allen ehrenamtlich Tätigen, die zum Wohl der Gemeinde beitragen.

Im abgelaufenen Jahr wurden viele Maßnahmen begonnen und auch abgeschlossen.

- Baugebiet Hintereben, Schulstraße
- Straßensanierungen: Wollaberg-Grund, Rohrhof-Rosenberg, Rosenberg-Aßberg.
- Fertigstellung Breitbandausbau
- Fußweg zum Badeweiher incl. Parkplatz am Friedhof
- Auflassung der Kläranlagen in Hintereben und in Grund-Heindlschlag
- Feuerwehrfahrzeugbeschaffung
- Teilsanierung der Turnhalle bis auf wenige Restarbeiten
- Bauantrag und Fertigstellung der Planung für das Rathaus und Bürgerzentrum Jandelsbrunn (ehem. Brauereigasthof) und Beginn der Ausschreibung

Bauleitplanungen wurden durchgeführt und 97 Bauanträge bearbeitet.

Für das Jahr 2022 wurden bereits die ersten Weichen gestellt:

- Straßensanierung Aßbergerweid-Bognerwies-Rehleiten
- Baubeginn Rathaus und Bürgerzentrum
- Sanierung Kirchenvorplatz (Planung und Ausführung)

um nur einige zu nennen.

Auch im vergangenen Jahr hatten wir mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie zu tun. Diese wird uns auch weiterhin beschäftigen und zu Einschränkungen in mehreren Bereichen führen.

Nur durch den gemeinsamen Zusammenhalt können wir diese außergewöhnliche Situation meistern.

Fröhliche besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2022 und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister  
Roland Freund

A handwritten signature in black ink that reads "Roland Freund". The signature is written in a cursive, slightly stylized script.

## Die Verwaltung informiert

### Bekanntmachung

Über die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Jandelsbrunn durch Deckblatt 36 sowie die Aufstellung eines Bebauungsplanes SO Hirschenberg für ein Solarkraftwerk.

#### I.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 07.12.2021 gemäß § 2 Abs.1 BauGB die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Jandelsbrunn durch Deckblatt 36 sowie die Aufstellung eines Bebauungsplanes SO Hirschenberg für ein Solarkraftwerk beschlossen. Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Geltungsbereich erstreckt sich über die Flurnummern 615 und 616 der Gemarkung Jandelsbrunn. Der beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Aufstellung erfolgt im Parallelverfahren (§ 8 Abs.3 BauGB).

#### II.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 07.12.2021 die Planentwürfe des Architekturbüros Bauer, Hauzenberg vom 29.10.2021 gebilligt. Die Entwürfe der Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt 36 sowie des Bebauungsplanes SO Hirschenberg und deren Begründung liegen im Rathaus der Gemeinde Jandelsbrunn, Hauptstraße 31, 94118 Jandelsbrunn, Zimmer 2 zu den allgemeinen Dienststunden vom 03.01.2022 bis 04.02.2022 nach § 3 Abs. 1 BauGB aus.

Stellungnahmen können während dieser Frist in Textform oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Aufstellung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Aufstellung des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

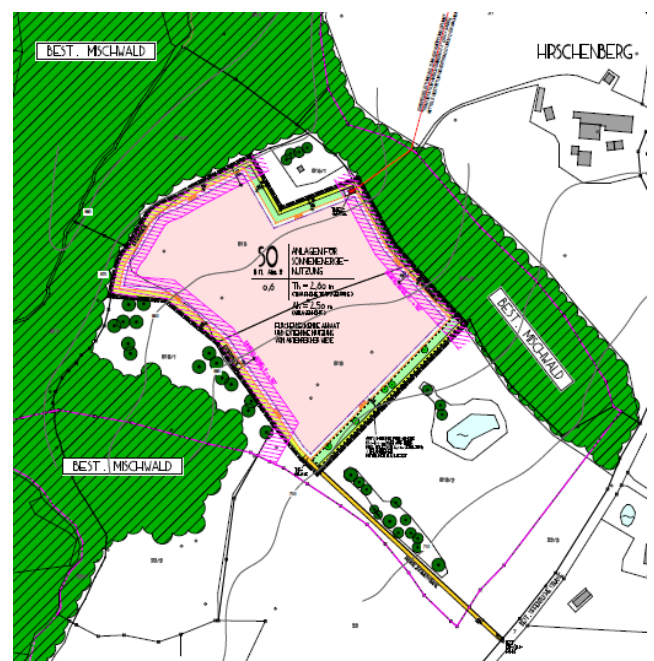
Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind auch im Internet unter [www.jandelsbrunn.de](http://www.jandelsbrunn.de) veröffentlicht.

### Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i. V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden: Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 UmwRG (Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB)

Jandelsbrunn, den 09.12.2021  
GEMEINDE JANDELSBRUNN  
Roland Freund, erster Bürgermeister



### Die BayernApp – Verwaltung mobil!

Das Bayerische Staatsministerium für Digitales stellt mit der **BayernApp** ein umfangreiches **Informations- und Serviceangebot** rund um die öffentliche Verwaltung in Bayern zur Verfügung.



Die App bietet Bürgerinnen und Bürgern einen **mobilen Zugang zu staatlichen und**

**kommunalen Verwaltungsleistungen.** Sofern die zuständige Behörde einen Online-Antrag bereitstellt, lässt sich der Antrag direkt aus der App heraus starten. Die User erhalten über die BayernApp außerdem Neuigkeiten zu verschiedensten Themen und eine Karte zeigt Standorte mit kostenfreiem BayernWLAN in der Umgebung an. Das Bayerische Staatsministerium für Digitales hat als Anbieter der BayernApp großes Interesse an einer möglichst guten Zugänglichkeit und Barrierefreiheit. Deshalb erfolgt die Weiterentwicklung der App auch in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung Pfennigparade, die das Projekt beim Abbau digitaler Barrieren unterstützt.

#### Was gibt's zu entdecken?

- Informationen über Verwaltungsleistungen sowie Behörden und sonstige Einrichtungen

- Neuigkeiten zu verschiedensten Themen
- Karte mit kostenfreien BayernWLAN-Hotspots

#### Was kann die App?

- Online-Anträge von Behörden direkt aus der App heraus starten
- Merklisten mit erforderlichen Unterlagen für Verwaltungsleistungen speichern
- Favoriten für Verwaltungsleistungen, Behörden und Lebenslagen festlegen
- Informationen zu Verwaltungsleistungen und Behörden mit anderen teilen
- und vieles mehr

Laden Sie sich über den untenstehenden QR-Code die BayernApp herunter:



## Gute Zwischenbilanz bei ILE Abteiland – viele Themen und jede Menge zu tun



*Foto Stadt Waldkirchen:* Stimmten sich über das weitere Vorgehen innerhalb der ILE Abteiland ab: die Bürgermeister und Geschäftsleiter der Kommunen. Die Sitzung fand unter Einhaltung der zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Vorgaben statt.



Viel zu besprechen gab es beim aktuellen Beteiligtentreffen der ILE Abteiland, bei dem sich unsere Gemeinde Jandelsbrunn mit 10 weiteren abgestimmt hat. Verwaltungszusammenarbeit, Digitalisierung, Innentwicklung, Energie, Wasserversorgung und

Abwasserentsorgung, Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit – wurden in den letzten Monaten als Schwerpunkte der Zusammenarbeit vereinbart und bearbeitet.

Jedes Handlungsfeld wird federführend von 2-3 Bürgermeistern geleitet, die von den Mitarbeitern der jeweiligen Verwaltung unterstützt werden.

Den Vorsitz in der ILE Abteiland führt Gudrun Donaubauber, Bürgermeisterin der Stadt Hauzenberg zusammen mit Roland Freund, Bürgermeister der Gemeinde Jandelsbrunn. Unterstützt werden sie und die Bürgermeister seit 01.05.2021 von Umsetzungsbegleiterin Edith Stadlmeyer, die vor allem die Themen, Termine und die Projekte untereinander koordiniert und Fragen der Förderung bearbeitet.

Ein Fokus der ILE Abteiland liegt im Bereich Regionalbudget, mit dem die ILE mit 100.000 EUR Klein-/Bürgerprojekte unterstützen kann. 90.000 EUR des Budgets kommen vom Amt für Ländliche Entwicklung, 10.000 EUR bringen die ILE-Kommunen selbst ein.

Bei der Beteiligtenversammlung präsentierten nun die Bürgermeister oder Geschäftsleiter die aktuellen Stände der einzelnen Handlungsfelder und des Bereichs Regionalbudget. Alle zogen ein sehr positives Resümee angesichts der umfangreichen Ergebnisse. Allein im Jahr 2021 wurden Klein- und Bürgerprojekte über ein Gesamtvolumen von 134.500 EUR bei der ILE Abteiland eingereicht und konnten entsprechend gefördert werden.

Die Kommunen in der ILE profitieren auch von höheren Fördersätzen bei Dorferneuerungsmaßnahmen, dem sogenannten ILE-Bonus. Auch bei Investitionen in das land- und forstwirtschaftliche Wegenetz werden ILE-Kommunen mit zusätzlichen Förderungen unterstützt. Somit sind bisher ca. 1,9 Mio. EUR an Fördergeldern in die ILE Abteiland geflossen. Separat hinzu kommt noch die Förderung des Radwegeprojekts mit einem Volumen von 75.500 EUR.

### **Was ist eine ILE?**

Zu einer ILE (= Integrierte Ländliche Entwicklung) können sich jeweils mehrere benachbarte Kommunen zusammenschließen. Der Zusammenschluss kann über Landkreisgrenzen hinweggehen, so wie zum Beispiel bei der ILE Abteiland. Hier kommen 4 Kommunen aus dem Landkreis Freyung-Grafenau (Haidmühle, Jandelsbrunn, Neureichenau, Waldkirchen) und 7 aus dem Landkreis Passau (Breitenberg, Hauzenberg, Oberzell, Sonnen, Thyrnau, Untergriesbach, Wegscheid). Zweck einer ILE ist, gemeinsam Themen voranzutreiben, deren Umsetzung alleine schwierig oder nicht so effektiv wäre. Unterstützt werden die ILEn durch das Amt für Ländliche Entwicklung, sowohl in puncto Beratung als auch hinsichtlich Förderungen.

## **Bekanntmachung**

### **Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 durch öffentliche Bekanntmachung**

Vorbehaltlich der Erteilung anderslautender schriftlicher Grundsteuerbescheide im Jahr 2022 (z.B. Neuveranlagung, Änderung des Hebesatzes) wird gemäß S 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.

Die Grundsteuer 2022 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundstücksabgabenbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2022 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Gemeinde angefochten werden.

### **Titelbild Ausgabe 5/2021**

Die Aufnahme auf der Postkarte wird auf Sommer 1992 datiert.



### **Rathaus ist geschlossen**

Das Rathaus ist vom 27.12. bis 31.12. geschlossen. In dringenden standesamtlichen Angelegenheiten steht ein Bereitschaftsdienst unter der Tel. Nr. 08583 917495 zur Verfügung.

Ab 03.01.2022 ist das Rathaus wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet



**Christbaumabfuhr durch ZAW**

Der ZAW Donau-Wald bietet, wie die vergangenen Jahre auch, die kostenfreie Abholung und Verwertung von Christbäumen an.

Die vollständig abgeschmückten Christbäume können in der Zeit ab Freitag, 07.01.2022 bis Samstag, 15.01.2022 zu den üblichen Öffnungszeiten im Recyclinghof abgegeben werden.

**Die Gemeinde sagt „Danke“**

Zur Verwendung für soziale Zwecke in der Gemeinde haben auch heuer wieder Bürger, Firmen und Vereine

gespendet. Die Gemeinde sagt herzlich „Vergelt's Gott“.

**Arbeitssuche**

Marietta Uri aus Jandelsbrunn sucht einen Minijob in Jandelsbrunn, sie spricht deutsch, englisch und ungarisch, hat ein abgeschlossenes Agrarstudium, Fachrichtung Pferde, kann am PC mit Word, Excel und Photoshop arbeiten. Sie macht aber jede Arbeit (auch putzen, usw.)

Bei Interesse bitte direkt mit ihr in Verbindung setzen Tel 0152 2965 65 17

**Informationsdienst****Bücherspende für die Kinderkrippe St. Anton**

Über die Spenden zur Einweihung der Kinderkrippe St. Anton freuten sich die Bärchen als neue Bücher präsentiert wurden. Ein großer Dank an die Firmen für die Spenden



Liebe Wahlhelfer,

nächstes Jahr startet wieder der Zensus – besser bekannt als die Volkszählung.

Dieser wird in Zusammenarbeit der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder mit den Landkreisen und kreisfreien Städten durchgeführt. Dafür wurde im Landkreis Freyung-Grafenau bereits eine Erhebungsstelle eingerichtet.

Der Landkreis Freyung-Grafenau wendet sich an die Gemeinden, um

**170 Erhebungsbeauftragte (m/w/d)**

für die Befragung von Haushalten und Wohnheimen zu finden, die von Mitte Mai bis Ende Juli 2022 nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Bürgerinnen und Bürger aufsuchen und befragen. Diese Tätigkeit ist ehrenamtlich, wird jedoch mit einer steuerfreien Aufwandsentschädigung vergütet!

**Das sind Ihre Aufgaben:**

- Ankündigung und Terminabsprache der zu befragenden Haushalte
- Ortsbegehung und Feststellung der Existenz

- Eigenverantwortliche Organisation und Durchführung der Befragung von ca. 150 Personen mittels eines Fragebogens
- Übermittlung der Befragungsergebnisse an die Erhebungsstelle

### Das bieten wir Ihnen:

Freie Zeiteinteilung der Befragungen (z.B. Feierabend, Wochenende)

- Bereitstellung eines mobilen Endgerätes (Tablet) für die Befragungen
- Materialausstattung für die Befragungen (Tasche, Kugelschreiber, etc.)
- Aufwandsentschädigung von bis zu ca. 700-800 € (steuerfrei gem. § 20 Abs. 3 ZensG)
- Zudem werden die entstandenen Auslagen, z.B. Fahrtkosten, Porto usw. erstattet
- Mithilfe in einem der wichtigsten Projekte der amtlichen Statistik
- Eintägige Schulung zur Durchführung der Befragungen sowie zum Umgang und Einsatz der Tablets
- Aktive Betreuung durch die Beschäftigten der Erhebungsstelle

Falls Sie an einer Tätigkeit als Erhebungsbeauftragter interessiert sind, füllen Sie bitte das Anmeldeformular auf der Internetseite des Landkreises Freyung-Grafenau ([www.freyung-grafenau.de/verwaltung-und-politik/zensus-2022](http://www.freyung-grafenau.de/verwaltung-und-politik/zensus-2022)) aus. Alternativ können Sie sich auch telefonisch unter: 0851 57-4870 anmelden.

Falls Sie Fragen bezüglich der Tätigkeit als Erhebungsbeauftragter oder generell zum Zensus haben, können Sie sich gerne bei Frau Roßgoderer (Tel. 08551 57-4871) oder Frau Gibis (Tel. 08551 57-4872) melden.

Die Mitarbeiter der Erhebungsstelle bedanken sich für Ihre Mithilfe!



**Die Trauer hat viele Gesichter. Wo und wann können wir darüber sprechen?  
Doch Trauer muss zur Sprache kommen, damit wir sie aushalten und mit ihr leben können.**

### Unsere Unterstützungsangebote:

- **Einzelgespräche** für Trauernde auf Anfrage jederzeit möglich.
- **„Lichtblick in der Trauer – ein Treffpunkt“** jeden ersten Dienstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr, Gasthof zur Post, Freyung, ohne Anmeldung.
- **Trauergruppe** für Erwachsene **„...und die Liebe bleibt“**- mit festem Teilnehmerkreis  
Dauer des Gesprächskreises und Termine erfragen Sie im Hospizbüro.
- Gesprächsabende für **Trauernde um Suizid** – Einzelgespräche und Gruppe  
Jeden 2. Monat mittwochs, Beginn 26.01.2022 jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr mit Anmeldung.
- **Kinder- und Jugendtrauer** auf Anfrage jederzeit möglich.
- **Gesprächsabende verwaiste Eltern, trauernde Mütter und Väter**, jeden zweiten Monat am 1. Mittwoch von 18.30 bis 20.30 Uhr, nächstes Treffen: 02.02.2022 mit Anmeldung.
- **Gesprächsangebot für Angehörige von Corona-Verstorbenen**  
jeden 1. Montag im Monat (14.30 - 16.30 Uhr) ab 7. Februar 2022 im Gruppenraum des Hospizvereins mit Anmeldung.

**So erreichen Sie uns:**

Stadtplatz 1, 94078 Freyung

**Info und Anmeldung unter**

Telefon 08551/9176183

mobil 0171-4836819

E-Mail: [hospizverein-frg@web.de](mailto:hospizverein-frg@web.de)Homepage: [www.hospizverein-frg.de](http://www.hospizverein-frg.de)**Begleiter werden****Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren – wir brauchen Sie!**

Der nächste Ausbildungskurs beginnt im August 2022. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, würden wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch über die Kursinhalte der qualifizierten ehrenamtlichen Hospizbegleitung informieren.

Weitere Informationen über unsere Koordinatorin Tel. 08551/9176183 oder 0171-4836819



## EHRENAMTLICHE LESEPATEN/INNEN UND SPRACHPATEN/INNEN GESUCHT:

Das Ehrenamtsbüro des Landratsamtes Freyung-Grafenau sucht für das Schuljahr 2021/2022 neue ehrenamtliche Lesepaten/innen und Sprachpaten/innen.

Ehrenamtliche Lesepaten/innen sollen an Grund- und Mittelschulen des Landkreises die Lesekompetenz der Schülerinnen und Schüler als eine der wichtigsten Voraussetzungen für schulischen Erfolg fördern.

Als Sprachpaten/innen helfen Sie den Kindern mit Migrationshintergrund den Unterrichtsstoff zu üben und weiterzuführen. Dabei arbeiten Sie Hand in Hand mit der Schule. Der Spracherwerb steht hierbei besonders im Vordergrund.

Die Lesepaten/innen und Sprachpaten/innen erklären sich für ein Schuljahr bereit, den Kindern mindestens eine Stunde in der Woche Freude am Lernen zu vermitteln. Sie sollen Optimismus und Sensibilität, aber auch Geduld mitbringen. Der Ein- bzw. Ausstieg während eines Schuljahres als Lesepate/in bzw. Sprachpate/in ist ebenfalls jederzeit möglich.

**Wir würden uns freuen, wenn Sie sich als Pate/in im Bereich Lesen und/oder Sprache engagieren.**

**Nähere Informationen und Anmeldung:****Lesepaten:**

Ehrenamtsbüro Landkreis Freyung-Grafenau  
Kordinierungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement  
Telefon: 08551 57-329, E-Mail: [ehrenamt@landkreis-frg.de](mailto:ehrenamt@landkreis-frg.de)

**Interesse als Sprachpaten:**

Christine Roth, 08551 57 329, E-Mail: [christine.roth@landkreis-frg.de](mailto:christine.roth@landkreis-frg.de)  
Bei Fragen rund um das Thema Sprachpaten:  
Christian Fiebig, 08551 57 332, E-Mail: [christian.fiebig@landkreis-frg.de](mailto:christian.fiebig@landkreis-frg.de)  
oder [www.freyung-grafenau.de](http://www.freyung-grafenau.de) unter Leben im Landkreis/Ehrenamt



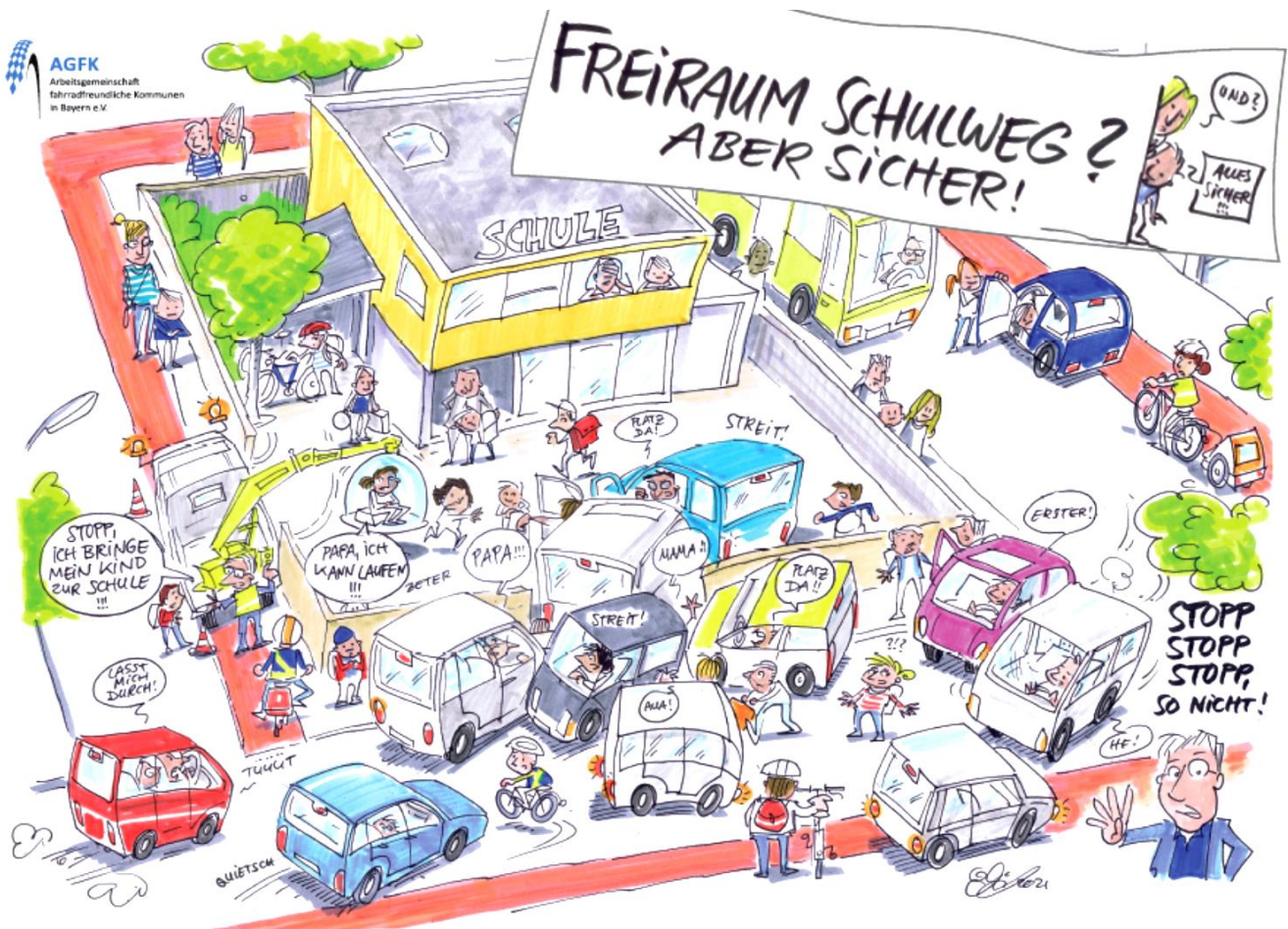


## Freiraum Schulweg

Die Grafik überzeichnet etwas die Situation an unserer Schule, trifft aber den Kern der Sache. Die Schulwegsicherheit für unsere Kinder und Jugendlichen ist uns allen ein großes Anliegen und Eltern stellen sich immer wieder die Frage „Wie gelangt mein Kind sicher zur Schule?“.

Eine besondere Gefahr, die von Vielen unterschätzt wird, ist das sog. Elterntaxi. Angst vor Verkehrsunfällen oder Übergriffen, Zeitersparnis, fehlende Anbindung: Es gibt viele Gründe, warum Eltern ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen. Oftmals entwickelt sich allerdings gerade auf den „letzten Metern“ vor der Schule eine künstlich geschaffene Gefahr für die Kinder: Verkehrsregeln werden nicht eingehalten, riskante Fahr- und Wendemanöver werden unternommen, die Autos werden sicht- und wegbehindernd abgestellt.

Zusammen mit der Mobilitätszentrale des Landkreises haben wir uns bemüht, ein flächendeckendes Netz an Busverbindungen zur Verfügung zu stellen. Es müsste daher jedem Schulkind möglich sein, per Bus zur Schule zu kommen. Überlegen Sie bitte, ob es gute Gründe gibt, das Angebot auch anzunehmen.





## Impressum

---

Herausgeber: Gemeinde Jandelsbrunn, Hauptstraße 31, 94118 Jandelsbrunn  
Verantwortlich für den gemeindlichen Teil: Bürgermeister Roland Freund  
Veröffentlichungen von redaktionseigenen Artikeln, auch auszugsweise,  
bedürfen der Zustimmung des Herausgebers.

Text- und Bildnachweis

Beiträge von ILE Abteiland, Gemeinde, Kindergarten, Hospizverein, LRA Freyung-Grafenau

Titelbild: Alexander Sonnleitner

Redaktions- und Anzeigenschluss:	30. Januar 2022
Die nächste Ausgabe erscheint am:	10. Februar 2022